

Lisa Spanka
Vergegenwärtigungen von Geschlecht und Nation im Museum

Lisa Spanka (Dr. phil.), forscht in den Feldern der Gender Studies, der Museums- und Erinnerungsstudien. In ihrer Dissertation untersuchte sie diskursive Identitätsbildungsprozesse anhand musealer Repräsentationen. In der Arbeitsstelle Chancengleichheit der Universität Bremen ist sie für die Beratung und Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen zuständig.

LISA SPANKA

Vergegenwärtigungen von Geschlecht und Nation im Museum

**Das Deutsche Historische Museum
und das Dänische Nationalmuseum im Vergleich**

[transcript]

Diese Publikation lag dem Promotionsausschuss Dr. phil. der Universität Bremen als Dissertation vor und wurde von Prof. Dr. Christine Lohmeier (Universität Bremen) und Prof. Dr. Karin Ellwanger (Universität Oldenburg) begutachtet. Das Promotionskolloquium fand am 26.06.2018 statt. Für die Publikation wurden kleinere Überarbeitungen vorgenommen.

Die Dissertation wurde durch ein Promotionsstipendium der Rosa-Luxemburg-Stiftung, ein Promotionsstipendium der Universität Bremen aus den Mitteln des Zentrums für Medien-, Kommunikations- und Informationsforschung (ZeMKI) sowie durch ein Abschlussstipendium der FAZIT-Stiftung finanziert. Die Veröffentlichung der Dissertation wurde von der Rosa-Luxemburg-Stiftung sowie der FAZIT-Stiftung durch einen Druckkostenzuschuss unterstützt.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2019 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Umschlagabbildung: Display »Alliierte Luftangriffe« in der Ausstellung »Deutsche Geschichte in Bildern und Zeugnissen« des »Deutschen Historischen Museums«. Foto: Lisa Spanka (2012). Verwendung in Absprache mit dem Bildarchiv des Deutschen Historischen Museums.

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

Print-ISBN 978-3-8376-4704-4

PDF-ISBN 978-3-8394-4704-8

<https://doi.org/10.14361/9783839447048>

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <https://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter: info@transcript-verlag.de